

15. Juni 2023

Pressemitteilung →

LBBW bricht auf ins Metaverse und testet Möglichkeiten für die Bank und ihre Kunden

Deutschlands größte Landesbank testet konkrete Anwendungsmöglichkeiten im Metaverse und diskutiert mit Entscheidern aus Politik und Wirtschaft Chancen als auch Risiken.

Im Metaverse, so das Versprechen, gehen reale und virtuelle Welt nahtlos ineinander über. Noch ist das für viele Unternehmen und Banken eine Zukunftsvision, doch die Grundlagen hierfür werden schon heute gelegt. Mitten drin ist die LBBW und ihr konzernübergreifender Innovationsbereich: Dieser testet in konkreten Anwendungsfällen, welche Chancen als auch Risiken im Metaverse liegen – für das eigene Geschäftsmodell einer Universalbank, aber auch für die Unternehmenskundinnen und -kunden in Deutschland. Es geht darum, Potenziale für Gesellschaft, Politik und Unternehmen zu erkennen und Chancen für den Wirtschaftsstandort Deutschland frühzeitig zu ergreifen. Das ermöglicht, die Transformation der Gesellschaft mit innovativen Lösungen, auch in Zusammenarbeit mit anderen Unternehmen, aktiv zu begleiten.

Unter dem Motto „Bereit für neue Welten“ hatte die LBBW am gestrigen Abend Expertinnen und Experten aus Politik, Finanz- und Realwirtschaft zu einer Entdeckungsreise in die dreidimensionale Erlebniswelt des Metaverse eingeladen. „Unser Anspruch ist es, unsere Kundinnen und Kunden langfristig im Wandel ihrer Geschäftsmodelle zu begleiten. Als ihr Berater und Sparringspartner verfolgen wir Trends in der Digitalisierung nicht nur, wir sind selbst mitten drin und möchten Impulse geben, welche Potenziale schon heute im Metaverse stecken. Dabei stellen wir uns die Frage nach der Relevanz für Gesellschaft, Politik und Wirtschaft, um konkrete Lösungsansätze zu entwickeln“, erklärt LBBW-CEO Rainer Neske das Engagement seiner Bank.

Chancen und Risiken des Metaverse

„Digitale Innovationen verändern die Art und Weise, wie Unternehmen, Wirtschaft und die Gesellschaft insgesamt denken und arbeiten“, sagt der Baden-Württembergische Finanzminister Danyal Bayaz. „Dafür müssen wir Innovation mit Daten- und Verbraucherschutz, sozialen und ökologischen Aspekten vereinbaren. Entscheidend ist dabei, die Regulierung so zu gestalten, dass Chancen neuer Technologien genutzt werden können und gleichzeitig die Risiken beherrschbar bleiben.“ Auch Fragen über die Compliance- und rechtlichen Vorgaben in der Interaktion mit dem Metaverse widmet sich ein Arbeitsstrang der Bank. Diese und weitere Fragen waren Inhalt der Paneldiskussion mit Christine Neuberger, Group Compliance-Chefin der LBBW, Julia Dönch, Partner bei CMS Deutschland, Prof. Dr. Monika Sturm, Global Head of Digitalization Siemens Energy und Sophia Rödiger, Founder und CEO von bloXmove. Die Diskussion machte schnell deutlich: Die Weichen sind gestellt – auch wenn die

konkrete Zukunft des Metaverse und die Rolle der Banken und Unternehmen darin noch offen sind.

Konkrete Anwendungsfälle der LBBW

Bereits seit 2022 beschäftigt sich die LBBW in vier Schwerpunkten mit den Chancen und Herausforderungen, die das Metaverse für ihre Kundinnen und Kunden, aber auch für sie selbst als Universalbank bietet. „Für unsere Geschäftskunden verproben wir aktuell die Nutzung von digitalen Zwillingen, im unserem Beispiel Windräder.“ Digitale Zwillinge sind für das Industrial Metaverse relevant und sind virtuelle Repräsentationen eines realen Objektes. „Über Sensoren im realen Windrad erhalten wir digitale Echtzeitdaten vom Objekt und den Umweltbedingungen. Per Virtual-Reality-Brille können wir diese zukünftig über den digitalen Zwilling auch vom Büro aus analysieren und Betriebsparameter verändern. Dadurch können wir mit Unternehmen Szenarien der Nutzung testen und bessere Entscheidungen für Finanzbedarfe treffen, die wiederum für Unternehmen Kosteneinsparungen bedeuten“, erklärt Stephan Paxmann, der als Leiter Digitalisierung & Innovation das Projekt in der LBBW verantwortet. Paxmann weiter: „Im Privatkundenbereich interessiert uns vor allem das Thema finanzielle Bildung. Hier arbeiten wir mit einem spielerischen Ansatz daran, diese bei Kindern und Jugendlichen zu verbessern.“ Ab Sommer kommen weitere Anwendungsfälle hinzu: Die LBBW testet Chancen, die das Metaverse während des Recruiting-Prozesses neuer Mitarbeitenden anbietet und wie Trainings und Weiterbildungen zukünftig in einer virtuellen Welt angeboten werden können.

Kontakt

Landesbank Baden-Württemberg
Henrike Reichert
Pressereferentin
Telefon: 0711 127-44007
Mobil: +49 151 15918739
E-Mail: Henrike.Reichert@LBBW.de
Webseite: <https://www.LBBW.de>